

FRIEDENSFILMPREIS 2000

## Long Nights Journey into Day

von Frances Reid und Deborah Hoffmann, USA

VERLEIH: **TELEPOOL GMBH**. SONNENSTRASSE 21,  
80331 MÜNCHEN, TEL.: (0 89) 55 87 60



Mehr als vierzig Jahre lang herrschte in Südafrika die berüchtigtste Form von Rassenunterdrückung seit dem deutschen Nationalsozialismus. Als das Regime 1990 zusammenbrach, forderten jene, die die Herrschaft der Apartheid unterstützt hatten, Straffreiheit für ihre Verbrechen. Ihre Opfer aber forderten Gerechtigkeit. Als Kompromiss wurde die „Truth & Reconciliation Commission (TRC)“ gegründet, die seitdem Opfer und Verfolger zusammenbringt und damit die südafrikanische Öffentlichkeit ihre Geschichte noch einmal durchleben lässt.

### **Begründung der Jury:**

Dieser Film zeigt Südafrika als ein Land, dessen Düsternis vom Gestern ins Heute hineinreicht und zahlreiche Schicksale vernichtet, zerrissen, auf immer geprägt hat. Indem der Film Menschen porträtiert, die sich aus unterschiedlichen Gründen ihrer individuellen Schuld und Verantwortung stellen, schafft er ein Verständnis für die Widersprüche des Lebens, die jenseits der politischen Bedeutung des Themas liegen. Vielmehr rührt dieses vielschichtige Portrait an die existentiellen Fragen des Menschen, die im Zuschauer tiefe Erschütterung

und Irritation hervorrufen, aber auch Hoffnung wecken. Nicht zuletzt die Brillanz der filmischen Mittel, die Montage, die Musik, die Kameraarbeit verdichten diesen herausragenden Dokumentarfilm zu einem großen, bewegenden Erlebnis.

LAUDATIO: Renan Demirkan